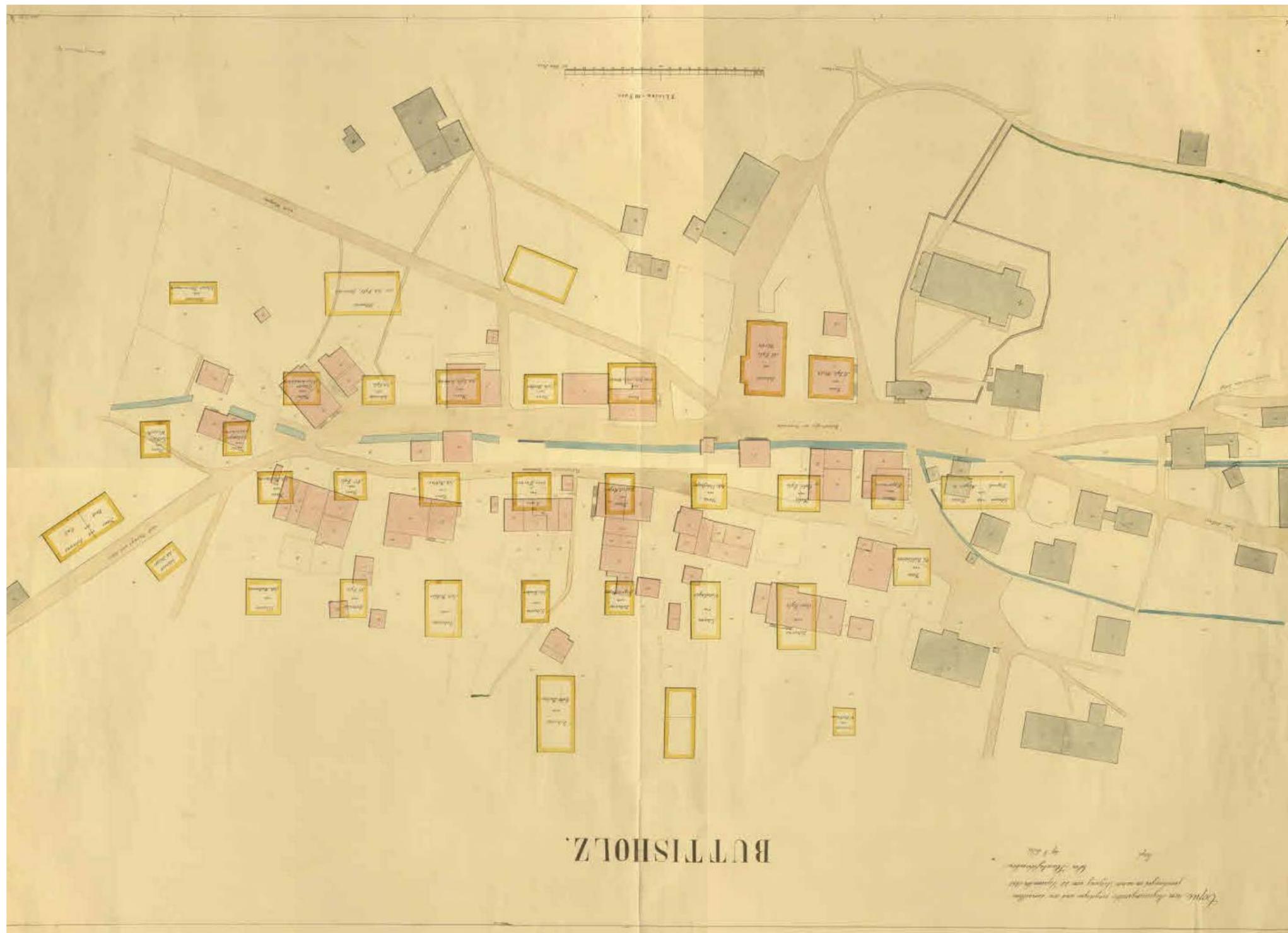




ENTWICKLUNG DORF NORD BUTTISHOLZ

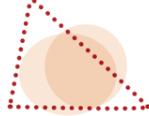
23. August 2025



Wiederaufbau des Dorfes:
Plan aus dem Staatsarchiv 1861

HISTORISCHE ENTWICKLUNG DES ORTES



- 
 Zusammenspiel repräsentativer, öffentlicher Bauten
- 
 Gemeindehaus übernimmt Ausrichtung von Bebauungsstruktur 1871
- 
 Chrüzhus übernimmt Gebäudesetzung vom Gassensemble
- 
 Ersatzneubau Chrüzschür: strassenraumprägender Scheunentyp

KONZEPT ORTSBAU



Tempo 20 Chäsistrasse
 Tempo 30 Dorfzentrum:
 Dorfstrasse, Hinterdorf, Schulhaus-
 strasse, Ober-Allmendstrasse

Anbindung Dorf Süd mit Dorf Nord via
 Fussgängerverbindungen (Fussgän-
 gerbrücken, Fussgängerstreifen)

TEMPOREGIME UND FUSSGÄNGERVERBINDUNGEN



Fahrradabstellplätze:

- ~90 Fahrradabstellplätze ungedeckt
- ~100 Fahrradabstellplätze gedeckt
- ~15 Fahrräder Bikesharing gedeckt
- ~20 E-Bikes gedeckt

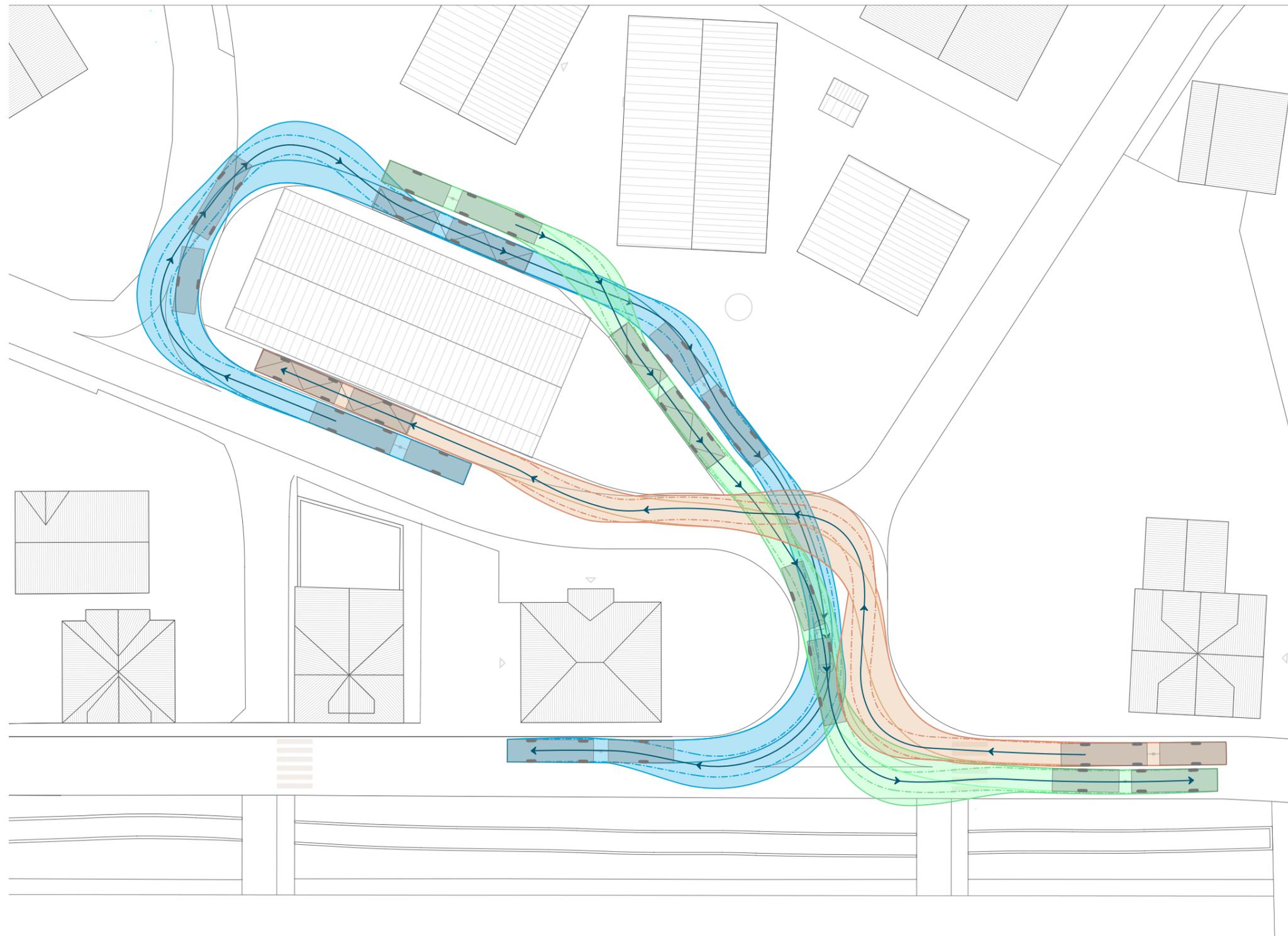
oberirdische Parkplätze:

- 16 PP Hirschenareal ost
- 9 PP Grundstück Rest Hirschen ost
- 45 PP Chrüzareal west
- 3 PP Kreuzareal süd

unterirdische Parkplätze:

- 48 PP Tiefgarage

PARKIERUNG



Drei Haltekanten mit hoher betrieblicher Flexibilität.

Rückwertige Haltekanten zonieren den neuen Dorfplatz.

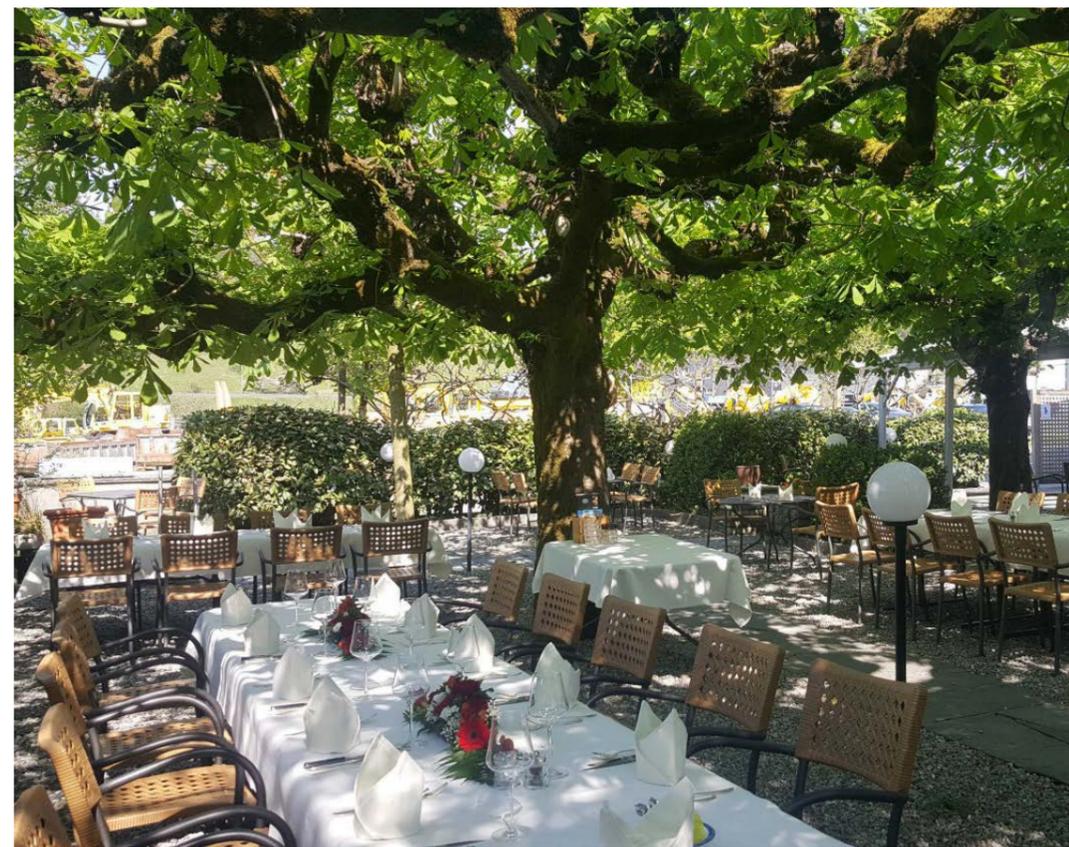
SCHLEPPKURVEN



PROJEKT FREIRAUM



Sitzmauern



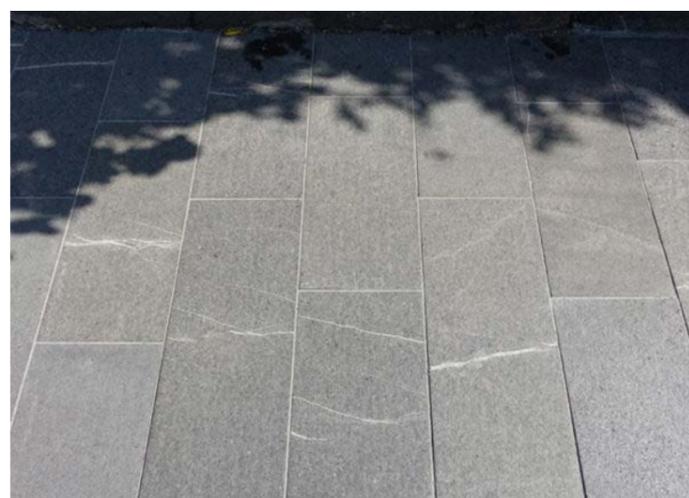
Baumdächer



Sitzmauer und schlichte Sitzgelegenheiten aus Holz



Gehölze



Natursteinplatten



sickerfähige Beläge



helle Hartflächen

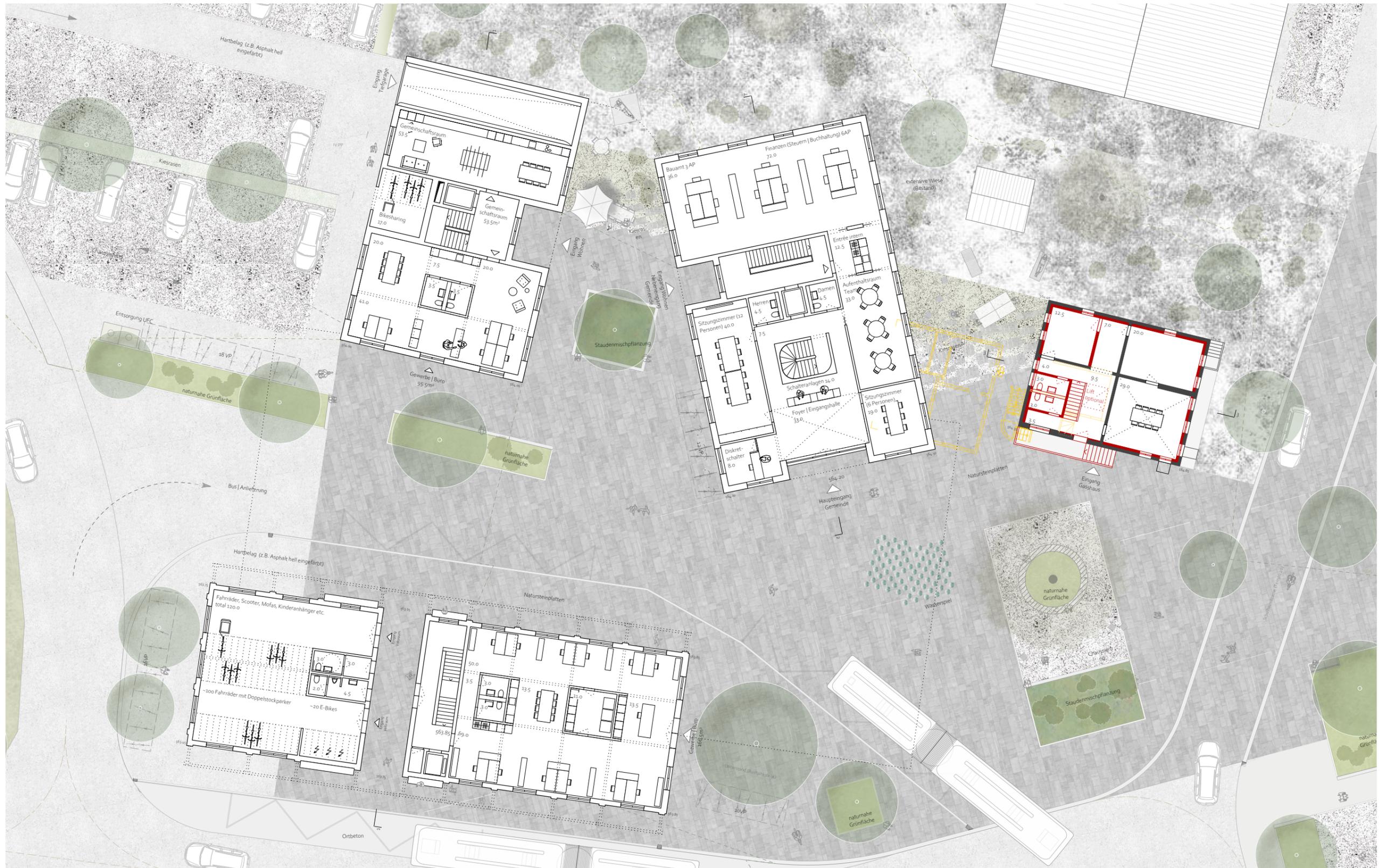


offene Wasserrinne



Wasserspiel auf Gemeindeplatz

REFERENZBILDER



ERDGESCHOSS



1. OBERGESCHOSS



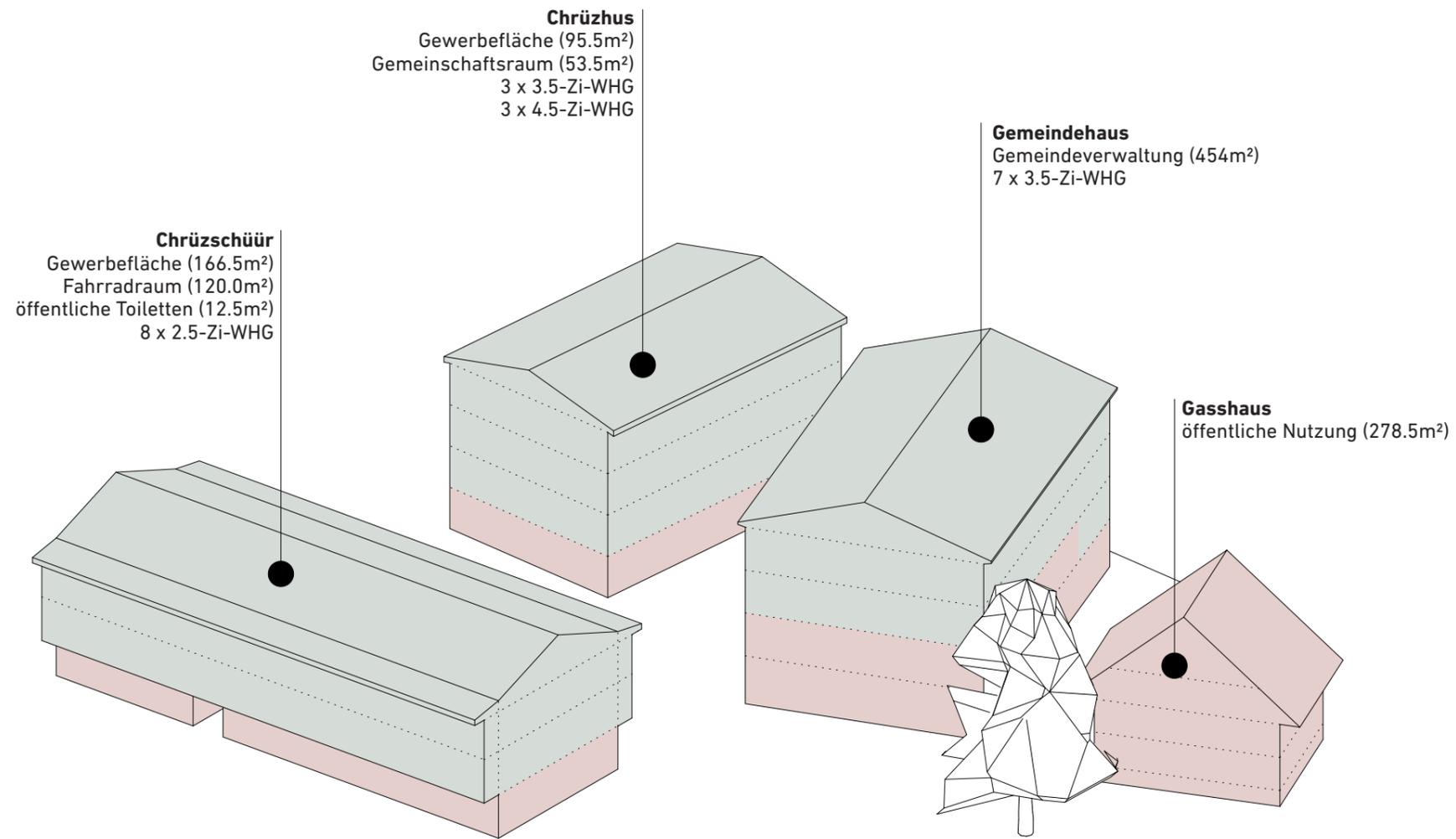
2. OBERGESCHOSS



VARIANTE CHRÜZSCHÜÜR MIT BÜRONUTZUNG



UNTERGESCHOSS



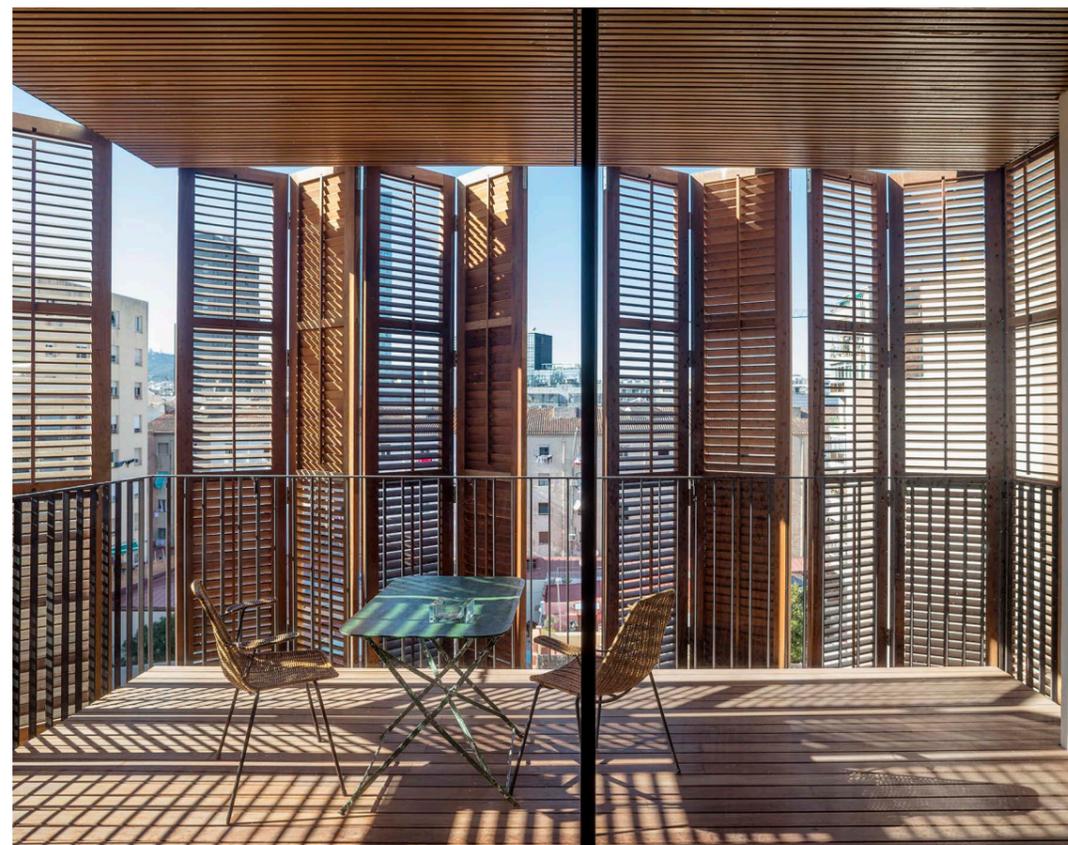
Anzahl Zimmer	2.5-Zi-Wohnung	3.5-Zi-Wohnung	4.5-Zi-Wohnung
Stückzahl	8	10	3

Fläche Gewerbe	Fläche Gasshaus
716.0 m ²	278.5 m ²

MATRIX ANZAHL WOHNUNGEN



Chrüzschüür: Verweise auf landwirtschaftlich traditionelle Bauweise



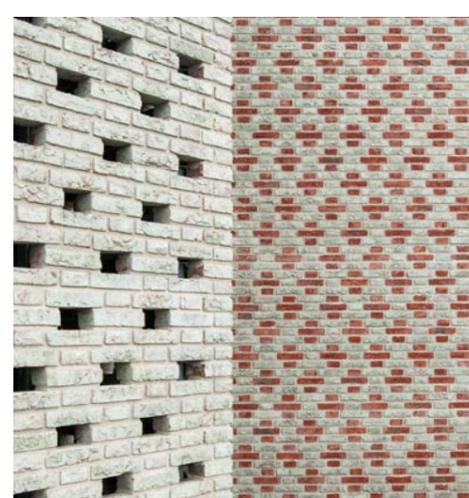
Chrüzschüür: Faltbare Jalousien als Lärm- / Sichtschutz



Chrüzhus: Bezug zu Bauten zweiter Reihe (Holzbauten)



Chrüzschüür: Bestehender Sockel aus Klinkersteinen neu interpretiert



Sitzgelegenheit bei Bushaltestelle



Gemeindehaus: zeitgemässe Adaption spätklassizistischer Bauten, Gliederung der Proportionen mittels unterschiedlicher Putzstrukturen



MATERIALISIERUNG



VISUALISIERUNG DORFPLATZ



VISUALISIERUNG DORFEINGANG WEST